

MARS MEN'S CHOIR v1.5



Wir sind stolz darauf, Ihnen Mars vorstellen zu dürfen, unsere erste Männer-Chor-Lösung. Als erstes Kapitel in unserer neuen Planetary Series von professionellen Scoring- und Musikproduktions-Tools, sprengt diese 18GB große Sammlung den Rahmen jedes anderen Instruments, das wir je erschaffen haben. Wir haben eine umfangreiche Palette von großen Chören und Solo-Artikulationen geschaffen, mit jedem Element in seiner vollen Tiefe. Wir stellen Ihnen leistungsfähige Funktionen zur Verfügung, die es Ihnen erlauben, den Chor zu formen und zu gestalten, damit Sie ihn an Ihre Bedürfnisse anpassen können. Wir haben besondere Sorgfalt bei der Erfassung der kristallklaren Kraft und des donnerndes Basses aufgewendet, die unsere 30 Sänger lieferten, mit der freundlichen Genehmigung des Volti und der SF Choral Society unter der mächtigen Hand unseres Dirigenten, Robert Geary.

Wir nahmen Mars in einer akustisch verstärkten großen A-förmigen Kapelle auf, versteckt in den bewaldeten Hügeln des historischen Montclair, in der San Francisco Bay Area. Wir wählten sie wegen ihrer akustischen Eigenschaften, sie fokussiert, lenkt und verstärkt die Stimmen. Mit 12 Großmembran-Mikrofonen von Neumann, die wir sorgfältig auf einer breiten Bühne und an mehreren Positionen im Saal platziert hatten, nahmen wir über 40 harte Stunden von Solo und Ensemble-Artikulationen sorgfältig auf. Wir nutzten spezielle Techniken, unsere Intuition und Theorien für die Rohdaten, die das Fundament für dieses große und mächtige Biest bildeten.

Nach Hunderten von Arbeitsstunden von Hand an Design, Bearbeitung, Mixing, Programmierung, Skripte schreiben und dem Zusammenbau von über sechzehntausend einzelnen Samples (plus rund 1200 echt Legato-Intervalle), haben wir fast 290 Presets für die Native Instruments Kontakt-Plattform entwickelt. Wir denken, wir haben einen echten Maßstab dafür gesetzt, was eine Premium-Profi-Chor-Bibliothek sein sollte.

In erster Linie bringen wir Ihnen mit dieser Bibliothek eine Fülle von starkem emotionellem lyrischem Inhalt, darin enthalten sind klassische liturgische Anteile aus dem traditionellen Engelsgruß, sowohl aus der russisch-orthodoxen slawischen Sprache als auch der klassischen lateinischen Version. Auch bekannt als Ave Maria und heilige Maria, bilden diese Sprechchöre die Grundlage einer riesigen Fülle von klassischer und moderner westlicher Chormusik.

Diese speziellen Poly-Sustain-Silben-Töne (kurz „Poly-Sustains“) haben die Form von einzelnen Wörtern oder Phrasen, gesungen als eine einzige durchgehende Note. Der letzte Vokal wird als reiner Vokal-Sustain gehalten, bevor die letzte Silbe es abschließt. Wir nahmen dann den Chor auf, wie er jede Poly-Sustain als Ganzes über den ganzen männlichen Stimmumfang gesungen hat. Dieses System gibt uns die Möglichkeit, zwischen zwei beliebigen Poly-Sustains einer Sprache oder Poly-Sustain-Typen auf einmal, in Echtzeit, mit unserm X-Blend-Regler und Dual-Layer-Auswahl zu überblenden. Sie können auch in den Phrasen mit dem Offset-Regler umherspringen und können 3-stimmige polyfonische Legato-Harmonien mit unserem Pseudo-Legato-System spielen.

Dieser Hybrid-Ansatz für den lyrischen und den rein tonalen Inhalt stellt Ihnen das Beste aus beiden Welten zur Verfügung, so dass Sie die Wörter und Phrasen nahtlos ineinander überblenden können. Während des Spielens können Sie fließende und realistische Passagen jederzeit in reine Sustain Passagen übergehen lassen – das Ganze mit nur einem geladenen Instrument. Es gibt zwei primäre Geschwindigkeiten/Typen: „Slow“ 100 BpM Mezzo-Forte und „Fast“ 140 BpM Forte-Fortissimo. Diese können tempo-synchron zu dem Tempo Ihrer Projekte mit den Tempo-synchronisierenden „TS“-Presets für Kontakt 5.0.3 oder neuer abgespielt werden.

Die slawischen Poly-Sustain-Inhalte stellen eine fantastische Auswahl an Material dar, ideal sowohl für liturgische als auch für zeitgenössische Musik. Dieser klassische, bombastische russische Klang wird vor allem bei Ihren sowjetischen Anforderungen gute Dienste leisten. Die lateinische Seite beschäftigt sich mit gregorianischen Stil-Elementen, mit speziellen verlängerten $\frac{3}{4}$ -Zeiten der Poly-Sustains (130 BpM) zusätzlich zu den standardmäßigen schnellen und langsamen Silben und sie hat ein etwas wärmeren, weicheren ästhetischeren Gesamtklang. Das Flüstern und die dröhnenden Poly-Sustains nehmen das gesamte Konzept mit an einen viel dunkleren Ort.

Wir decken auch die fundamentalen Bausteine eines Chores ab, darunter Sustains, Marcato, Staccato und Effekte, mit allen wichtigen Vokalen, mit mehreren Sub-Typen und Round-Robin-Variationen. Wir haben auch einen eigenen Phrase Builder entwickelt, der Staccato/Marcato Sequenzen mit Echtzeit-Kontrolle und Umschaltung erlaubt. Dann haben wir noch unseren wirklich massiven Marcato Builder, der es Ihnen erlaubt, Ihre eigenen unendlich-langen Marcato und Sustains zu erstellen. Sie können unter 42 unabhängigen Silben mit Attack, über 20 Sustain-Vokale und 42 Ausklänge, mit automatischem Umschalten und der Kontrolle über jede einzelne Sub-Komponenten auswählen. Wir haben auch eine Anzahl an True-Legato Vokalintervallen, die die Dynamikstufen sowohl von forte für „AH“, „OH“, „UH“ als auch piano „uh“ und „mm“. In den passenden Sustain-Vokalen haben wir viele spezielle Übergänge und Tools integriert, um flüssige Legato-Melodien erschaffen zu können.

Es gibt 3 erstklassige Solistenstimmen, darunter ein Bass und zwei Tenöre. Jeder Sänger deckt viele der gleichen primären Artikulationen des gesamten Chores ab, zusammen mit improvisierten melodischen Phrasen und Hybrid-Staccato/Marcato Tönen, die mit Attack, Offset und anderen Reglern verändert werden können.

Wir haben diese Bibliothek auch so gestaltet, dass sie sich gut mit speziellen Schlüsselementen unseres Requiem Light 2.0, eine große 40-köpfige Männer/Frauen Kirchenchor-Bibliothek, mischen lässt, wie die schnellen und langsamen lateinischen Poly-Sustains, während diese Elemente den Bereich und Umfang von Requiem nach oben und unten erweitert, haben diese im allgemeinen einen mehr intimen und nahen, klaren und präsenten Klang, im Gegensatz zum dem großen Kathedralen-Ambiente von Requiem.

Schließlich haben wir ein ganzes Sortiment von Ambient-Klanglandschaften, Flächen, Drones und andere Effekte entwickelt, die wir aus dem Inhalt des Mars-Chores generierten. Wir haben auch eine Vielzahl von maßgeschneiderten Faltungshall-Impulsen, die wir in der Montclair Kapelle und vielen anderen faszinierenden Orten über die Jahre aufgenommen haben, zusammen mit einer Sammlung von experimentellen Effekten beigelegt, die zutiefst fremd klingen und oft die Gehirnwindungen verdrehende akustische Ergebnisse liefern können.



SOUNDIRON

MARS MEN'S CHOIR v1.5

Übersicht

293 Kontakt .nki Instrumenten Patches (unlocked)
 109 Kontakt .nkm Multi-Instrumenten-Bänke (unlocked)
 16.091 Samples
 17,9 GB Installiert
 24bit / 48kHz Stereo PCM .wav-Samples (unverschlüsselt / unkomprimiert)
 Bonussammlung von 150 maßgeschneiderten Faltungshall-IRs
 Mächtige maßgeschneiderte Performance, Effekte-Benutzeroberfläche

Wichtiger Hinweis

- Die Vollversion von Native Instruments Kontakt 4.2.4 oder neuer wird für die meisten Presets benötigt.
- Kontakt 5.0.2 oder neuer wird für alle Presets mit „K5“ im Namen benötigt.
- Der freie Kontakt Player unterstützt diese Bibliothek nicht.
- Diese Bibliothek kann nicht dem „Libraries“-Reiter im Kontakt Browser hinzugefügt werden. Bitte nutzen Sie den „Files or Database“ Reiter, um sie zu laden.

Danksagungen

Produziert, aufgenommen und bearbeitet von Mike Peaslee & Gregg Stephens
 Programmiert von Gregg Stephens, Mike Peaslee und Chris Marshall
 Skripte und System-Design von Chris Marshall
 Fotografien und Dokumentation von Chris Marshall, Gregg Stephens & Mike Peaslee
 Bilder der Benutzeroberfläche von Daniel Tritton

INHALTSVERZEICHNIS

Allgemein ::

Einführung – Seite 1
 Übersicht & Danksagung – Seite 3

Technik::

Tonwiedergabe & Akustik – Seite 4
 Formate – Seite 4
 Faltungshall & Systemvoraussetzungen – Seite 5
 Download & Installation – Seite 5
 Presets – Seite 6

Benutzeroberfläche ::

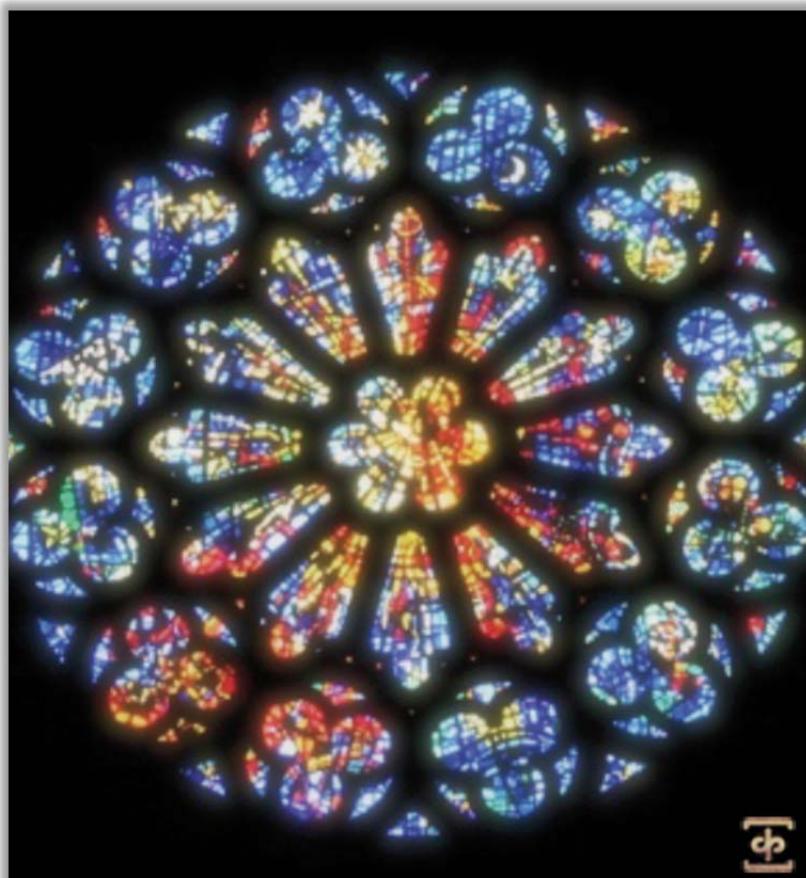
Hinweise – Seite 7
 Bedienungselemente der Vorderseite – Seite 8
 Marcato Builder – Seite 11
 Phrase Builder – Seite 12
 FX- & Faltungshall-Regler – Seite 13

Instrumentenbeschreibung ::

Instrumenten-Presets – Seite 16
 Multi-Instrumentenbänke – Seite 25

Info ::

Lizenzzabkommen – Seite 30
 Alle Danksagungen – Seite 31
 Danke – Seite 32
 Version 1.5 Änderungen – Seite 33



www.soundiron.com



ÜBER DIESE BIBLIOTHEK

Genauigkeit

Diese Bibliothek wurde in Stereo mit 48kHz bei 24bit in einer natürlichen Umgebung mit Hall und Raumanteil aufgenommen. Da es ein echter Raum mit fast 40 Leuten ist und nicht perfekt kontrolliert werden kann, hören Sie ein paar menschliche Artefakte wie Atemzüge, Rascheln und andere Geräusche. Und schon geht's los. Wir haben über die Jahre gelernt, dass man das Leben nicht aus den Klängen nehmen kann, wenn Sie einen lebendigen Sound haben wollen.

Formate

Alle Samples und Impuldateien sind als standardmäßige unverschlüsselte PCM .wav-Dateien enthalten und die Standard-Kontakt-.nki und .nkm Presets sind im offenen Format, um Ihnen einen einfachen Zugriff für die Manipulation, Umprogrammierung und Bearbeitung der Sounds zu ermöglichen. Wir wissen, dass es für viele Anwender wichtig ist, dass Sie in der Lage sind, sich über die Einschränkungen eines jeden Samplers oder der Preset-Struktur hinwegsetzen zu können. Daher haben wir die Verzeichnisse der Bibliothek als Entgegenkommen für unsere fortgeschrittenen Anwender offen gehalten. Als Profi haben Sie Ihren eigenen Workflow und Format-Anforderungen und wir vertrauen darauf, dass Sie unsere harte Arbeit respektieren und diesen Inhalt mit niemand teilen.

Bitte denken Sie daran, um diese Kontakt Presets zu nutzen und/oder zu ändern, benötigen Sie die Vollversion von Native Instruments Kontakt 4.2.4 oder neuer. Denken Sie dran, dass der freie Kontakt „Player“ und jede andere Version oder Form von Kontakt, der mit einer anderen Bibliothek oder einem Software-Produkt ausgeliefert wird (mit Ausnahme von NI „Komplete“), diese Bibliothek nicht unterstützt. Der freie Kontakt Player ist KEINE Vollversion von Kontakt und kann die standardmäßigen Kontakt Instrumente oder Bibliotheken im offenen Format nicht laden.

Bitte lesen Sie alle Instrumentenbeschreibungen und Softwarevoraussetzungen bevor Sie dieses oder eine anderes Produkt von Soundiron kaufen, um einen vollständigen Überblick über die Softwarevoraussetzungen, Funktionen und Format-Kompatibilität jeder Bibliothek zu sehen.

Auch wenn Sie die Samples oder Presets in ein anderes Format umwandeln können, empfehlen wir Kontakt für die besten Ergebnisse, da er weithin als der Industriestandard gilt und die beste Sample-Programmierung und Wiedergabeplattform auf dem Markt ist. Wenn Sie jedoch die .wav-Dateien und Instrumenten-Presets für einen anderen Sampler oder Softsynth konvertieren oder umprogrammieren wollen, wie z.B. Open-Source-Standards wie SFZ, dann gibt es tolle Tools, die Sie dafür nutzen können, wie z.B. Extreme Sample Convert oder Chickensys Translator. Bedenken Sie aber, dass nicht alle Einstellungen und Eigenschaften zuverlässig in das neue Format übersetzt werden können oder überhaupt von dem neuen Instrument gespielt werden kann, da es so viele verschiedene Normen, Verhaltensweisen, Strukturen und Fähigkeiten auf jeder Plattform gibt.

Maßgeschneiderte Faltungshall-IRs

Wir genießen es, die einzigartigen akustischen Eigenschaften von Räumen und Orten aufzunehmen, an denen wir uns zeitweilig aufhalten. Umgebungen aufzunehmen, ist in vielerlei Hinsicht so ähnlich wie Instrumente aufzunehmen. Das wird mit tragbaren Lautsprechern durchgeführt, die einen speziellen Sinus-Sweep abstrahlen, der ein breites Frequenzspektrum von 22Hz bis 22kHz abdeckt. Wir verwenden dann eine spezielle Faltungshall-Software, um die Impulsantwortdateien zu erzeugen. Diese .wav-Dateien enthalten in den Audiodaten spezielle Phasen-, Frequenz- und Timing-Informationen.

Die meisten Impulse klingen in der Umgebung, in der sie aufgenommen wurden, wie eine seltsame Art von scharfem Knall, wie das Platzen eines Luftballons oder das Abfeuern einer Starterpistole – genau so werden die Impulse erzeugt. Wenn sie in ein kompatibles Faltungshallgerät (wie das in Kontakt) geladen werden, geben diese Impulse ihre klanglichen Eigenschaften an die meisten Klänge recht gut weiter. Natürlich ist das keine vollkommene Wissenschaft und vieles geht bei der Umsetzung verloren, speziell dann, wenn der Sound, der abgespielt wird, einen eigenen starken tonalen oder reflektierenden Klang hat. Manchmal sind die Ergebnisse unglaublich echt. Manchmal sind sie schrecklich. Es hängt alles von dem Sound, dem Impuls, dem Plugin und den Einstellungen ab. Dann

wiederum können Sie unerwartet nützliche und interessante Ergebnisse durch herumexperimentieren finden.

Wir haben eine handverlesene Auswahl von Impulsen beigelegt, von denen wir denken, dass sie den Klang dieser Bibliothek erweitern. Sie können sie in den meisten Instrumenten-Presets im „Tone / FX“-Reiter über das Impulse-Dop-Down-Menü auswählen. Sie können die wavs aus dem Impulsverzeichnis auch manuell in IR-wav-kompatible Faltungshalls ihrer Wahl importieren. Stellen Sie bitte sicher, dass Ihre Lautsprecher oder Kopfhörer während des Ausprobierens entsprechend leise eingestellt sind. Ein Faltungshall kann oft mächtige und durchdringende Resonanzen erzeugen, wenn er auf zu viele Audio-Quellen angewendet wird – vor allem bei lauten Tönen, die einen hohen Anteil an tiefen und mittleren Frequenzen enthalten.

System-Voraussetzungen

Die Vollversion von Native Instruments Kontakt wird für diese Bibliothek benötigt. Die meisten Presets benötigen Kontakt 4.2.4 aber einige Presets benötigen Kontakt 5.0.2 oder neuer, um geladen zu werden. Bitte beachten Sie, dass viele Instrumente und Multi-Instrumenten-Programme in dieser Bibliothek sehr viel RAM und CPU benötigen und sehr ressourcenintensiv sind. Wir empfehlen daher *mindestens* 4GB System-RAM, ein 64bit Betriebssystem, eine Dual-Core CPU und mindestens eine 7200 UpM SATA-Festplatte, bevor Sie diese oder eine andere Soundiron Bibliothek kaufen. Große Sample-Sets, wie diese Bibliothek, laden langsam und können zu Instabilitäten auf älteren Systemen führen. Wir empfehlen *unbedingt* ein 64bit Betriebssystem, um alle Möglichkeiten dieser Bibliothek nutzen zu können.

Download & Installation

Wir liefern Ihnen den Continuata Download Manager mit, um mit hoher Geschwindigkeit zuverlässig und vollautomatisch die Bibliothek herunterzuladen. Laden Sie sich die aktuelle Version für Ihr Betriebssystem (PC oder Mac) herunter bevor Sie ihn starten. Außerdem benötigen Sie Java v1.6 oder höher. Möglichweise benötigen Sie auch spezielle Berechtigungen Ihrer Sicherheits-Software für das

Download-Programm, wenn es den Zugriff aufs Web untersagt.

Als nächstes kopieren Sie Ihren Download-Code aus der E-Mail in die Code-Box im Downloader-Fenster. Achten Sie darauf, dass keine Leerzeichen vor oder nach dem Code stehen. Drücken Sie den Download-Knopf und wählen das Verzeichnis aus, wohin der Download geladen und installiert werden soll. Es startet dann das automatische Herunterladen der Datei(en) und danach eine Fehlerprüfung. Es werden dann die Dateien entpackt und die Bibliothek installiert. Sobald die Installation komplett abgeschlossen ist, können Sie die heruntergeladenen .rar-Dateien an einem sicheren Ort als Backup-Dateien aufbewahren und von der Platte löschen. Wir empfehlen, bevor Sie anfangen, immer die **neueste** Version des Downloaders herunterzuladen und auszuführen. Der Link in Ihrer E-Mail führt Sie immer zur neuesten Version.

Verschieben, umbenennen, löschen oder modifizieren Sie keine der Dateien oder Verzeichnisse die während des Herunterladen angelegt wurden, bis als Statusmeldung in der Download-Warteschlange bei allen Dateien „**INSTALLED**“ steht. Bitte schließen Sie den Downloader nicht, solange er noch aktiv ist oder drücken Sie vorher die Pause-Taste. Um das Herunterladen wiederaufzunehmen, drücken Sie die Resume-Taste. Wenn Sie nach dem Beenden des Downloaders das Herunterladen wieder aufnehmen möchten, starten Sie ihn wieder und geben Ihren Code ein und drücken Sie wieder auf Download. Dann wählen Sie die gleichen Download/Installationsverzeichnisse auf Ihrem Rechner aus, die Sie beim ersten Mal eingegeben haben.

Wenn der Downloader einen Fehler beim Herunterladen oder einen Installationsfehler meldet, sollten Sie versuchen, die Datei nochmals herunterzuladen. Nach dem erfolgreichen Download wird sie erneut auf Fehler und Vollständigkeit überprüft. Am besten ist es zu warten, bis der Prozess abgeschlossen ist, bevor Sie versuchen, auf die Bibliothek zuzugreifen oder sie zu verschieben. Lesen Sie bitte die Anweisungen in Ihrer Download-E-Mail.

Manueller Download

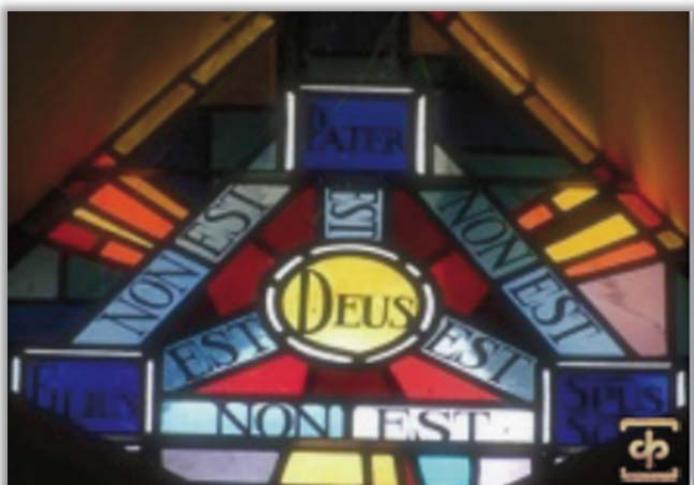
Wenn Sie Probleme mit unserem Downloader haben oder es vorziehen, Ihren Browser oder einen anderen Download-Manager zu verwenden, dann melden Sie sich an Ihrer persönlichen Download-Webseite an, in dem Sie den direkten Link in Ihrer Download-E-Mail verwenden. Melden Sie sich mit Ihrem Download-Code und Ihrer E-Mail-Adresse an, die Sie beim Kauf angegeben haben. Oder wenn Sie ursprünglich den Downloader verwendet haben, aber die Bibliothek zu einem späteren Zeitpunkt, aus welchen Grund auch immer, nochmal manuell installieren wollen, können Sie immer die Original-rar-Dateien verwenden. Damit das klappt, benötigen Sie Winrar, UnrarX oder einen anderen Rar-Entpacker, um die Bibliothek zu entpacken und zu installieren. Bitte beachten Sie, dass StuffIt Expander und Winzip viele der üblichen rar-Dateien **NICHT** unterstützen.

Preset laden

Nachdem die Installation abgeschlossen ist, können Sie die enthaltenen nki und nlm-Presets laden, indem Sie auf den „File or Database“-Reiter im Kontakt-Browser klicken oder indem Sie im Hauptmenü das File load/save Menü nutzen. Bitte warten Sie, bis das Preset komplett geladen ist, bevor Sie eine neue laden. Sie können die Libraries-Ansicht in Kontakt nicht nutzen, um Standard Kontakt-Instrumente im Open-Format, wie diese Bibliothek, zu laden. Nur geschützte „Powered-by-Kontakt“-Bibliotheken sind in der Libraries-Ansicht zu sehen. Die „Add Library“-Funktion unterstützt dieses Produkt nicht, wie auch jede andere Open-Format-Kontakt-Bibliothek. Diese Bibliothek erfordert keine weitere Aktivierung.

Anwender Presets

Wenn Sie die Verzeichnisstruktur im Hauptverzeichnis dieser Bibliothek verschieben oder ändern, sehen Sie eine „missing sample“ Warnung, wenn Sie versuchen ein Preset in Kontakt zu laden. Das kann mithilfe des „Batch Resave“ Befehls wieder in Ordnung gebracht werden. Dieser Befehl ist ganz unten im Dropdown-Menü zu sehen, das aufklappt, wenn Sie das Hauptdateimenü ganz oben in Kontakt auswählen. Wählen Sie dann das Verzeichnis, das Sie als das Neue speichern wollen. Wählen Sie das Hauptverzeichnis dieser Bibliothek, wenn Kontakt Sie fragt, wo die fehlenden Dateien zu finden sind, wählen Sie dann das gleiche Verzeichnis nochmals aus und klicken Sie auf OK, um fortzufahren. Das speichert die Verzeichnispfade in diesem Instrument neu. Die Skript-Dateipfade für die Impulsdateien werden nicht neu gespeichert, so dass das Dropdown-Menü in dem Tone/FX-Skript-Reiter in den meisten Fällen nicht mehr funktioniert. Um die Verzeichnispfade der Impulse zu erneuern, müssen Sie sie bitte in der Originalverzeichnisstruktur wieder anlegen.



Anangepasste Bedienoberfläche

Mars verfügt über eine leistungsstarke und schöne individuelle Benutzeroberfläche, um den Anwender die volle Kontrolle über das Instrument zu geben. Die Patches haben ihre eigene Benutzeroberfläche, ja nach Sprache des Inhalts. Lateinische Patches wie die Slow Latin Poly-Sustains haben ein römisches / lateinisches Motto als Oberfläche, slawische Patches haben ein russisch-orthodoxes Aussehen und andere Patches, die nicht einer speziellen Sprache zuzuordnen sind, haben eine mehr neutrale Optik. Die Steuerung ist in allen Stilen identisch, also nicht erschrecken, wenn die Regler und andere Elemente der Benutzeroberfläche anders aussehen sollten.



Bedienungselemente der Vorderseite

Dieses Instrument hat eine Vielzahl von speziellen Bedienungselementen auf der Vorderseite, die weitreichende Wiedergabe-Anpassungen in Echtzeit ermöglichen. Nicht alle Instrumenten-Presets haben auch alle unten aufgeführten Bedienungselemente. Die angezeigten Bedienungselemente richten sich nach den speziellen Merkmalen jedes Presets. Einige können auch andere CC-Zuordnungen haben. Sie können die Zuordnung jedes Bedienungselementes sehen, in dem Sie auf das Element klicken und unten in der Info-Leiste von Kontakt den Hinweistext lesen.

Attack – (CC74)

Dieser Knopf steuert die Schärfe des Attacks. Wenn Sie den Wert erhöhen, klingt der Attack des Sounds weicher.



Release – (CC93)

Dieser Knopf steuert die Release-Zeit (Ausklingzeit) des Hauptnoten-Samples. Kleinere Werte lassen den Klang dumpfer und abgeschnitten klingen, während höhere Werte es erlauben, die Noten ineinander übergehen zu lassen. In den „MW“ Modulationsrad-gesteuerten X-fading Presets wurde das Release auf CC93 verschoben.



Swell – (CC72 & CC1)

Dieser Knopf steuert die Gesamtlautstärke und Intensität des Klanges. Er erlaubt Lautstärkeveränderungen in Echtzeit.



Offset – (CC91)

Dieser Knopf steuert den Start-Offset im Sample und erlaubt es dem Anwender, in das Sample hinein zu springen, um den Sound zu ändern.



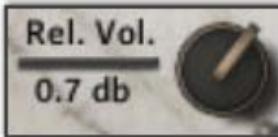
Dynamics –

Dieser Regler erlaubt es dem Anwender, die Anschlagstärken-basierende Dynamik feiner abzustimmen, d.h. wie viel der Anschlagstärke beeinflusst die Lautstärke und die Verstärkung des Samples. Eine höhere Einstellung bedeutet mehr Lautstärke und Verstärkung, während eine niedrigere weniger bedeutet.



Release Volume –

Dieser Knopf steuert die Lautstärke des Release-Samples, das beim Loslassen der Note und/oder des Haltepedals abgespielt wird (Midi Note-Off).



Crossfade –

Dieser Regler steht nur in den Patches zur Verfügung, die Pseudo-Legato unterstützen. Es stellt damit die Feineinstellungen für die Länge des Crossfades der Pseudo-Legato Übergänge ein, wobei niedrige Einstellungen kürzere Crossfades erzeugen und hohe Einstellungen lange. Bei den Solisten-Patches sind niedrigere Crossfade-Einstellungen besser, da es Silben-basierte Legati sind. Beim Legati der ganzen Chöre sind höhere Einstellungen bei den Sustains besser geeignet.



Low –

Dieser Low-Regler steuert den aktiven Gesang/Silbe/Sustain für den unteren Layer. Es kann auch mit den Keyswitches, die in **rot** auf der Kontakt-Tastatur angezeigt werden, gesteuert werden.



High –

Dieser High-Regler steuert den aktiven Gesang/Silbe/Sustain für den oberen Layer. Es kann auch mit den Keyswitches, die in **grün** auf der Kontakt-Tastatur angezeigt werden, gesteuert werden.



X-Blend – (CC92 & CC11)

Dieser Regler blendet weich zwischen dem „unteren“ und dem „oberen“ Gesangs-/Silben/Sustain-Layern über. Bei einer Einstellung von „0“ spielt der „unteren“ Layer mit voller Lautstärke und der „obere“ ist nicht zu hören. Bei „127“ sind die Einstellungen vertauscht.

**Range –**

Dieser Regler ist nur in den Legato-Patches zu finden. Er steuert den Abstand der Intervalle zwischen zwei Legato-Tönen. Ein Intervall der gleich oder kleiner des eingestellten Wertes ist, wird mit Legato gespielt. Jeder Intervall der über der Einstellung ist, ignoriert das Legato und spielt nur den Ton und erlaubt damit polyfonies Legato.

**Polyphony –**

Dieser Regler ist nur in den Legato-Patches zu finden. Dieser Regler steuert die maximale Anzahl der polyfonen Legato-Positionen. Ein Wert von 3 erlaubt 3-stimmig Akkorde mit Legato. Dieser Knopf ist abhängig vom „Range“-Regler.

**Legato-Volume –**

Dieser Regler steuert nur die Lautstärke der Legato-Übergangs-Samples. Dieser Regler ist nur in den Legato-Patches zu finden. Er kann dazu verwendet werden, die Legato-Übergänge mehr oder weniger stark zu betonen.

**Speed – (CC11)**

In den True-Legato-Patches steuert dieser Regler die Feineinstellung der Geschwindigkeit der Legato-Übergänge. Höhere Werte machen den Übergang schneller, während niedrigere Werte langsamere Übergänge erlauben. In speziellen „Time-Stretch“-Patches hat dieser Regler eine andere Funktion. Er kann dann dazu benutzt werden, die Wiedergabegeschwindigkeit der Samples für Kontakts eingebauten Time Machine 2-Algorithmus einzustellen. Beachten Sie bitte, dass es bei den Time-Stretch-Patches zu unerwünschten Ergebnissen kommen kann.

**Legato Blend (ex. Ah – Mm) – (CC92 oder CC74)**

Dieser Regler steuert die Überblendung zwischen verschiedenen Legato-Vokalen in den True-Legato-Patches. In „2er“-Patches gibt es nur einen Regler, mit dem ersten Vokal auf der „0“-Position und dem zweiten Vokal auf der „127“-Position. In „3er“-Patches gibt es einen zweiten Blend-Regler mit den Namen „Ah – Oh/Oo“. Dieser wird durch CC74 gesteuert und überblendet zwischen „Ah“ und entweder „Oh“ oder „Oo“,

**Legato Umschalter –**

Dieser Umschalter schaltet Legato ein und aus. Wenn er ausgeschaltet ist, werden alle Legato-Einstellungen ignoriert und volle Polyfonie steht zur Verfügung.

**Release Umschalter –**

Dieser Umschalter schaltet das Spielen der Release-Samples ein und aus. In vielen Patches können im ausgeschalteten Zustand die Sustains wie eine Fläche gespielt werden. Beachten Sie bitte, dass in den Solisten-Patches, die diesen Umschalter haben, der „Release“-Regler im ausgeschalteten Zustand nicht benutzt werden kann.

**Low (Range)**

In den True-Legato- und vielen Solisten-Patches erscheint dieser Regler unter der „Range“-Überschrift. Er wird für die Einstellung der unteren Grenze des spielbaren Bereiches gebraucht (durch den **blauen** Bereich auf Kontakt Tastatur zu sehen). Das kann für Divis Einstellungen der Solisten nützlich sein.



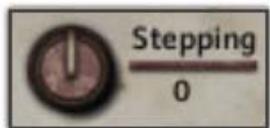
High (Range)

In den True-Legato- und vielen Solisten-Patches erscheint dieser Regler unter der „Range“-Überschrift. Er wird für die Einstellung der oberen Grenze des spielbaren Bereiches gebraucht (durch den **blauen** Bereich auf Kontakts Tastatur zu sehen). Das kann für Divis Einstellungen der Solisten nützlich sein.



Stepping

Dieser Regler steuert die globale Stimmung eines Instrumentes durch die Stepping-Einstellung in Halbtönen. Eine „-12“ zum Beispiel stimmt das Instrument um eine Oktave nach unten. Das kann auch mit den Keyswitches eingestellt werden, wenn der Keyswitch-Knopf „an“ ist.



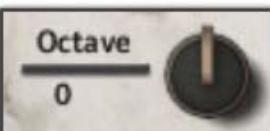
KSW Umschalter –

Dieser Umschalter schaltet die Keyswitch-Funktionalität an oder aus.



Octave –

Dieser Regler stimmt das Instrument global in Oktaven. Niedrige Einstellungen können für dunkle Klanglandschaften sehr hilfreich sein.



Delay –

Dieser Regler ist nur in den Solisten „Breath“-Patches vorhanden. Er verzögert die Wiedergabe der Samples um den eingestellten Wert. Das ist hilfreich, um den Eindruck zu erwecken, der Sänger atmet bevor oder nachdem er einen Ton gesungen hat.



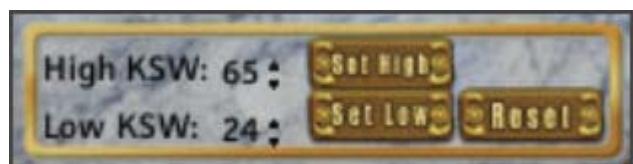
Mode Knopf (Normal/On Release) –

Diesen Knopf gibt es nur in den Solisten „Breath“, „Marcato Release Only“ und „Release Utility“-Patches. Der Knopf schaltet um, ob die Samples gespielt werden sollen, wenn eine Taste gedrückt wird oder wenn sie losgelassen wird. Bei dem „Release Utility“-Patch erlaubt die Einstellung „Normal“ sehr schnelle Staccati.



KEYSWITCH REGLER

Viele Patches in Mars haben eine Art von Keyswitch-Funktionalität. Das wird anhand der Bilder rechts und unten im Detail erklärt. Als erstes: die **High/Low KSW: Input Boxes**: Diese Eingabefelder repräsentieren in numerischer Form die tiefste Taste für den Bereich der Keyswitches. Wie unten zu sehen, zeigt der **rote** Bereich die „Low“ Keyswitches, während der **grüne** Bereich die „High“ Keyswitches zeigt. Der **blaue** Bereich ist immer der spielbare Bereich eines Patches (wie ein Standard-Kontakt-Instrument). Eine Veränderung des Wertes in dem Eingabefeld verschiebt den Bereich der Keyswitches. Eine andere Methode die Keyswitches einzustellen, ist die Verwendung der **Set High/Low Knöpfe**. Nachdem Sie auf einen geklickt haben, erscheint ein Text oberhalb des **Reset**-Knopfes, der Sie auffordert, eine Taste auf Ihrer Tastatur zu drücken. Wenn Sie das gemacht haben, wird die tiefste Taste des entsprechenden Keyswitches auf diese Taste gelegt. Wenn Sie zum Beispiel **Set Low** klicken und dann die C0-Taste (Midi Note 24) auf der Tastatur drücken, dann wird der untere (**rote**) Keyswitch-Bereich mit 24 beginnen. Ein Klick auf den Reset-Knopf setzt die Bereiche wieder zurück auf die Standardwerte, die den spielbaren Bereich umgeben. Beachten Sie bitte, dass einige Patches nur einen unteren (**roten**) Keyswitch-Bereich haben, während andere gar keine Keyswitches haben.





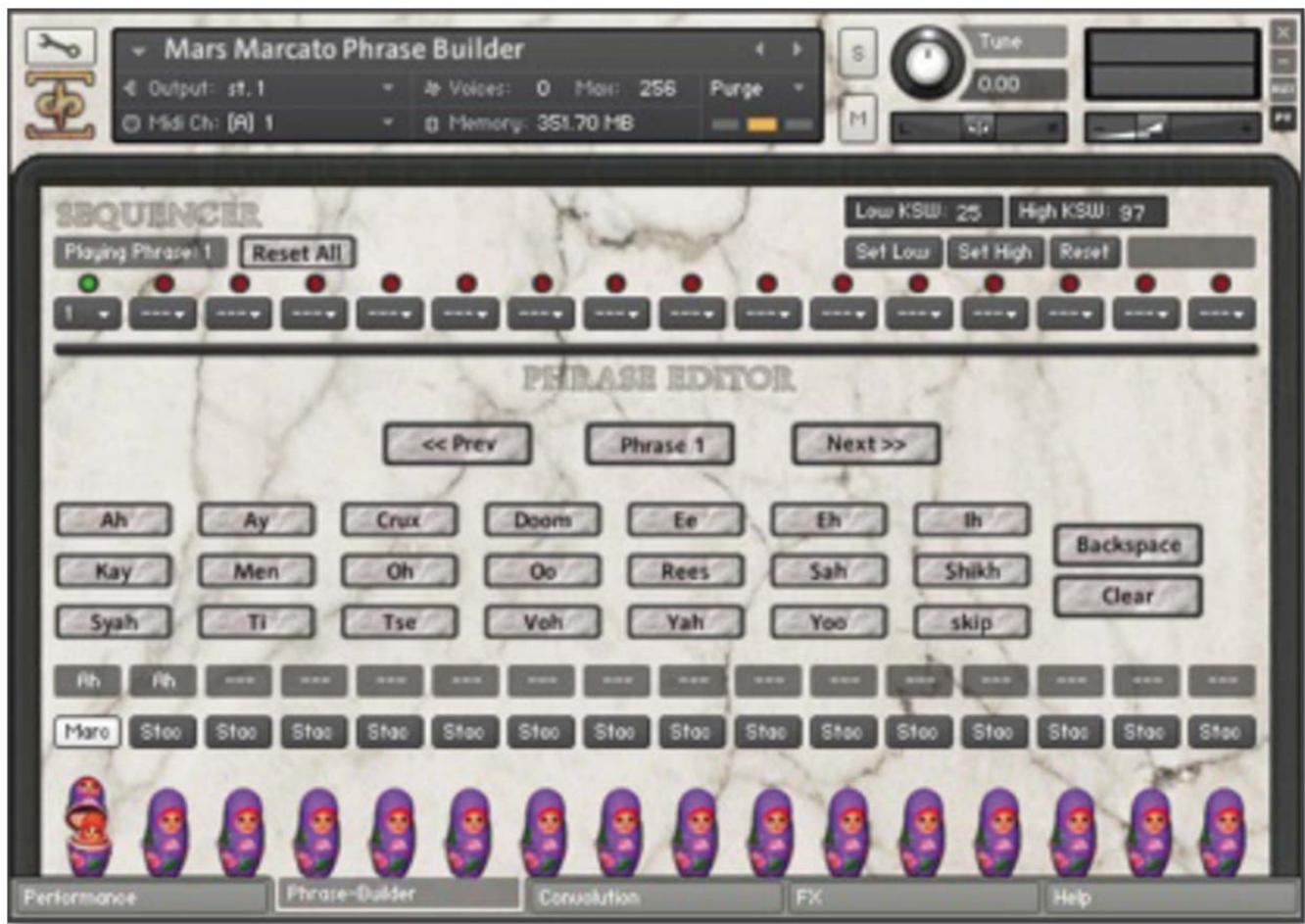
Marcato Builder

Das Bild oben zeigt den Marcato Builder. Das ist ein richtig großes Preset nur für fortgeschrittene Anwender. Beachten Sie außerdem, dass dieser Patch sehr viel RAM benötigt, um korrekt geladen zu werden und ist nur für 64bit Systeme zu empfehlen.

Dieses Preset erlaubt es dem Anwender, seine eigenen wesentlichen Marcati aus einer Vielzahl von Elementen zusammenzusetzen. Die Oberfläche ist in drei Bereiche unterteilt: Unterer Layer, Oberer Layer und Wiedergabeoptionen. Die Regler für den unteren Layer sind links, die für den oberen Layer rechts und die Wiedergabeoptionen unten. Jeder Layer-Bereich hat die gleichen Regler, nur spiegelverkehrt angeordnet.

Die „unteren“ und „oberen“ Regler wählen die Kategorie der Vokale aus. Sobald eine Kategorie ausgewählt wurde, können die „Attack“, „Sustain“ und „Release“ Regler benutzt werden, um ein Element auszuwählen. Im Bild oben zum Beispiel ist die „Eh“ Kategorie für den unteren Layer ausgewählt, der „Attack“ auf „Hey“, der „Sustain“ auf „Eh 1“ und das „Release“ auf „Ay“ eingestellt. Wenn der Anwender wollte, könnte er einen anderen Attack, der mit dem Sustain und dem Release zusammen gespielt wird, auswählen oder auch eine komplett neue Kombination. Nicht jede Kombination klingt gut zusammen, deshalb haben wir separate Lautstärkeregler für jedes Element eingebaut, damit sie gegeneinander ausbalanciert werden können. Die „Release“-Zeit der Releases und der „Hold“ der Attack-Elemente können auch unabhängig voneinander für jeden Layer eingestellt werden.

Nachdem das Marcato für jeden Layer eingestellt ist, kann der Anwender die allgemeinen Regler dazu benutzen, die Wiedergabe einzustellen, wie der X-Blend-Regler, um zwischen den unteren und dem oberen Layer zu überblenden und die Legato-Regler, um das Legato einzuschalten und das Pseudo-Legato zu spielen.



Der Phrase Builder

Das obige Bild zeigt den **Phrase Builder**. Mars enthält eine um einiges verbesserte Version unseres Phrase Builders, der es Ihnen erlaubt, eine beliebige Kombination von bis zu 16 „Phrasen“ von Staccati und Marcato aneinanderzureihen, jede davon mit jeweils 16 „Silben“.

Der obere Abschnitt des Phrase Builders ist wie ein erweiterter Sequenzer. Jedes Dropdown-Menü stellt einen Schritt in der Sequenz dar und dort wird festgelegt, welche Phrase in dem jeweiligen Schritt gespielt wird. Wenn eine Phrase komplett durchgespielt ist, geht der Sequenzer zum nächsten Schritt (der aktive Schritt hat ein grünes Licht darüber). Wenn der Sequenzer den letzten Schritt abgespielt hat, beginnt er wieder mit dem ersten. Wenn der „Reset All“-Knopf gedrückt wird, dann wird der Step-Sequenzer gelöscht (aber nicht die einzelnen Phrasen), alle Menüs werden auf „---“ gesetzt und er wird zurück auf den 1. Schritt gestellt.

Der untere Teil des Abschnitts des Phrase Builders ist der Phrase-Editor. Dadurch können Sie bis zu 16 verschiedene Phrasen erzeugen. Die „<< Prev“ und „Next >>“ Knöpfe wechseln zur Bearbeitung zwischen den einzelnen Gesängen. Die Phrase, die gerade bearbeitet wird, erscheint zwischen den beiden Knöpfen. Die verschiedenen Silben sind anklickbare Knöpfe. Ein Klick auf eine Silbe fügt sie dem Gesang hinzu. Im obigen Bild wurde der „Ah“-Knopf geklickt und dem Gesang hinzugefügt, wie man in dem kleinen Textfeld oberhalb der Puppen sieht. Darunter ist ein kleiner Text-Knopf mit entweder „Stac“ oder „Marc“. Der Knopf bestimmt, ob die Silbe als Staccato „Stac“ oder Marcato „Marc“ gespielt wird. Das ermöglicht es Ihnen Staccati und Marcato in einer einzelnen Phrase beliebig zu wechseln. Der Skip-Knopf ist einzigartig, denn er fügt eine „Silbe des Schweigens“ hinzu.

Wenn der Anwender einen Fehler macht, kann er mit dem „Backspace“-Knopf die letzte Silbe wieder entfernen. Wenn Sie auf den „Clear“-Knopf klicken, werden alle Silben vom Gesang entfernt und Sie können von vorne anfangen.

Nachdem eine Note oder ein Akkord während der Wiedergabe gespielt und die Tasten wieder losgelassen wurden, springt der Phrase Builder auf die nächste Silbe. Wenn eine Phrase beendet ist, springt der Phrase Builder zur nächsten Phrase oder

beginnt wieder von vorn, wenn es keine weitere Phrase mehr gibt. Die aktuelle Silbe wird durch die geöffnete Matroschka-Puppe dargestellt.

Keyswitches:

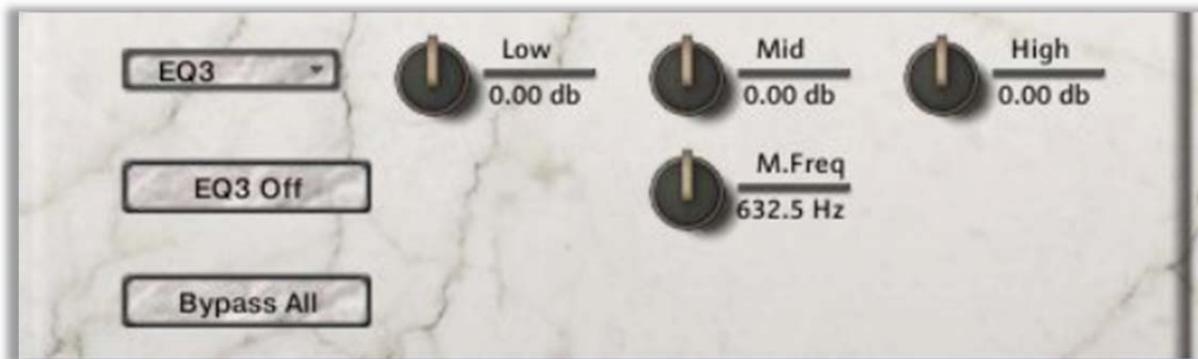
Die Keyswitches im Phrase Builder erlauben die vollständige Kontrolle über die gespielte Silbe ohne die Verwendung der Benutzeroberfläche. Der untere (rote) Block von Keyswitches kontrolliert die aktuelle Position im Step-Sequenzers (Wenn aktiv, d.h. nicht „---“). Wenn Sie sie drücken, springen Sie an die Stelle im Gesang. Die oberen (grünen) Keyswitches setzt die aktuelle Position in der aktiven Phrase an der aktuellen Position des Sequenzers (wenn nicht auf „---“ gesetzt).

Theoretisch kann ein Anwender eine den gesamten Song umfassende Sequenz von Phrasen erstellen und sie in jeder beliebigen gewünschten Reihenfolge nur mit den Keyswitches abspielen.

FX-Regler

Der FX-Reiter auf der Hauptseite der Benutzeroberfläche des Instrumentes enthält eine vollständige Reihe von speziellen DSP-Effekten, die Sie alle nutzen können. Jeder Effekt kann ein- bzw. ausgeschaltet werden und hat eine Reihe von Parametern, die per CC oder per Automation vom Host-Programm eingestellt werden können. Diese spezielle Ansicht ist in den meisten Instrumenten-Preset zu finden. Der „Bypass All“ Knopf kann dazu genutzt werden, alle DSP-Effekte auf einmal an- bzw. auszuschalten.

Equalizer (EQ3)



EQ3 An/Aus

Dieser Knopf schaltet den 3 Band EQ an/aus.

Mid Gain

Dieser Knopf stellt den Anteil von Gain für das mittlere Band ein.

High Gain

Dieser Knopf stellt den Anteil von Gain für das obere Band ein.

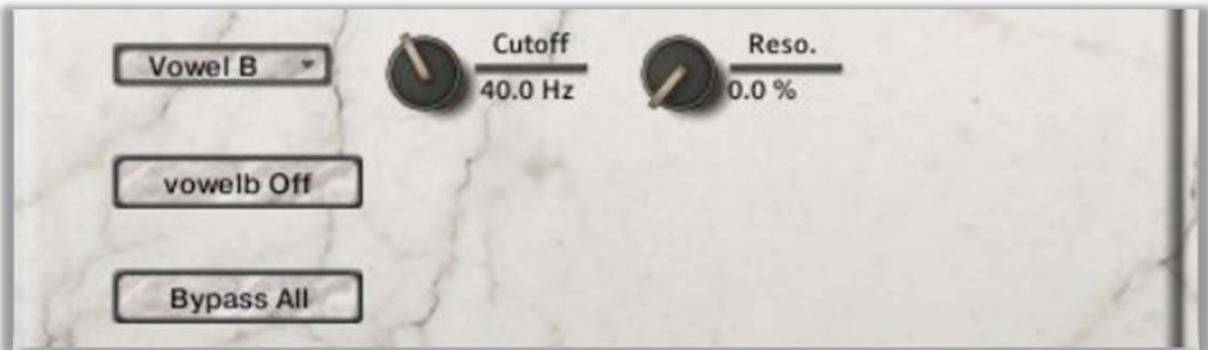
Low Gain

Dieser Knopf stellt den Anteil von Gain für das untere Band ein.

Mid Frequency

Hier wird der Mittelpunkt der Frequenz des mittleren Bandes eingestellt.

Vowel B Filter



Vowel B An/Aus

Dieser Knopf schaltet den Resonanz-Filtereffekt an/aus

Cutoff

Stellt die Cutoff Frequenz des Filters ein.

Resonance

Stellt den Anteil von Resonance des Filters ein.

Delay



Delay An/Aus

Dieser Knopf schaltet das Delay an/aus.

Damping

Stellt den Wert der hohen Frequenzen ein, die mit jedem Echo-durchlauf erniedrigt wird.

Wet

Stellt den Anteil des bearbeiteten Signals (+/-) ein, der durch den Effekt läuft.

Time

Dieser Regler stellt die Delay-Zeit in Millisekunden ein.

Feedback

Stellt den Anteil des Signals ein, der dem Signalweg wieder zugeführt wird.

Pan

Dieser Knopf stellt den links/rechts ping pong Panorama Wert für jedes alternierende Echo ein

Dry

Stellt den Anteil des trockenen Signals (+/-) ein, der durch den Effekt läuft.

Reverb



Reverb An/Aus

Dieser Knopf schaltet den Faltungshall an/aus.

Size

Stellt die Größe des simulierten Raums ein.

Delay

Stellt den Anteil des Pre-Delays ein, bevor das bearbeitete Signal zurückkommt.

Dry

Stellt den Anteil des trockenen Signals ein, der durchgelassen wird.

Stereo

Stellt den Anteil der simulierten Stereobreite des Reverb-Effektes ein.

Damping

Stellt den Wert der Dämpfung des simulierten Hallsignals ein.

Wet

Stellt den Anteil des bearbeiteten Signals ein, der durchgelassen wird.

Color

Stellt den Ton des simulierten verhallten Signals ein.

Faltungshall

Der Reiter des Faltungshalls in der Benutzeroberfläche des Hauptinstruments steuert oder lädt unsere beigefügten eigenen Impulse in die Presets und stellt die Optionen für den Faltungshall bereit.



Faltungshall An/Aus

Dieser Knopf schaltet den Faltungshall an/aus.

Dry

Stellt den Anteil des trockenen Signals ein, der durchgelassen wird.

Wet

Stellt den Anteil des bearbeiteten Signals ein, der durchgelassen wird.

Size

Stellt die Größe des simulierten Raumes ein.

Low Pass

Stellt den tieffrequenten Cutoff des Impulses ein, ergibt einen dumpfen und dunklen Klang.

High Pass

Stellt den hochfrequenten Cutoff des Impulses ein, erlaubt Ihnen tiefes Rumpeln zu entfernen.

Delay

Stellt den Anteil des Pre-Delays ein, bevor das bearbeitete Signal zurückkommt.

Impuls-Menüs

Dieses Menü erlaubt es Ihnen, aus einer großen Vielzahl von maßgeschneiderten Impulsen auszuwählen, die wir selbst aufgenommen oder für Sie entwickelt haben. Sie reichen von unseren favorisierten klassischen Hallen und Kathedralen über bizarre außerweltlichen Räumen, bis zu selbst-resonierenden Klängen und komplexen musikalischen Tönen. Das Menü ist in zwei Kategorien aufgeteilt: Room und FX. Die Room-Impulse simulieren verschiedene Räume, während die FX merkwürdige Töne den Klängen hinzufügen.

INSTRUMENTENPROGRAMME

*Alle Patches, mit Ausnahme der meisten Chor-Effekt-Patches und allen Ambiences, haben zwei Versionen, die primäre nahe Mikrofonposition und die Hallen (H) Position.

Sie finden die nah-mikrofonierten Instrumente in dem „Stage“-Instrumentenverzeichnis. Sie finden die entfernt-mikrofonierten Instrumente in dem „Hall“ Instrumentenverzeichnis.

Choral Effects Presets:

* Hinweis: In einigen der Instrumentenbeschreibungen unten haben wir zwei Varianten des Presets aufgeführt: normal und lite. Normale Presets sind im Sampler-Modus geladen, wodurch sie Legato und andere Funktionen simulieren können. Die Lite-Presets benötigen weniger RAM des Rechners, aber sie haben einige Funktionen der normalen Patches nicht, wie das Pseudo-Legato und das Sample-Offset.

Mars Effects Body Percussion

Dieses Preset enthält eine Reihe von Perkussionsklängen, von Stampfen, Applaus, Mundplops bis hin zu Rülpsern. Bereich: C#0 – F#8



Mars Effects Clusters

Dieses Preset enthält dissonante Cluster. Bereich: C2-B3. Enthält die Speed-Control („SC“) Version.

Mars Effects Horror Cha-Kah

Die Männer imitieren einen verstörenden Horrorfile Soundtrack. Bereich: C2 – F7. Enthält die Speed-Control („SC“) Version.



Mars Effects Shout Sustains.nki

Eine Sammlung von Loops und einzelnen dissonanten Ausrufen, mit kurzen Gesangsbögen und hohen durchdringenden Ausrufen. Bereich: C1 – D5

Mars Effects Warcry

Eine große Auswahl von Kriegsrufen und Ausrufen aber jede Mikrofonposition ist über die Tastatur verteilt. Bereich: C#-1 – G8. Enthält die Speed-Control („SC“) Version.



Mars Effects Warcry Blendable

Die gleichen Kriegsschreie und Ausrufe als zwei verschiedene Mikrofoneinstellungen, jeder mit unabhängigen Lautstärkereglern für das Überblenden.. Bereich: F1 – H5

Mars Effects Warm-up

Verschiedene Aufwärmübungen, um den Chor vor den Aufnahmen aufzulockern. Bereich: C#0 – G#7. Enthält die Speed-Control („SC“) Version.

Mars Effects Zombie Clusters

Der Chor imitiert eine Vielzahl von Untoten und ächzt. Bereich: G2 – G8

Mars Effects Zombie Wall

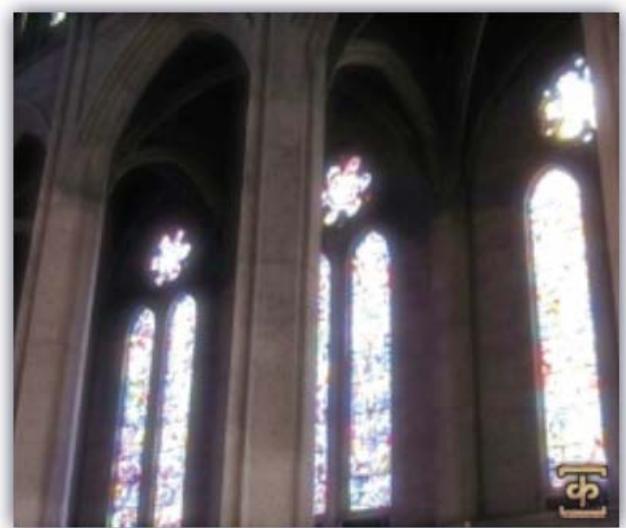
Der Zombie Herden-Ansatz. Schnell zum nächsten Einkaufszentrum. Bereich: E2 – F7

Legato & Sustains Presets:

*Hinweis: Alle Preset beinhalten die Speed-Control ("SC") und die Low-Memory ("Lite") Versionen.

Mars Sustains Legato 2-way Ah-Mm & lite

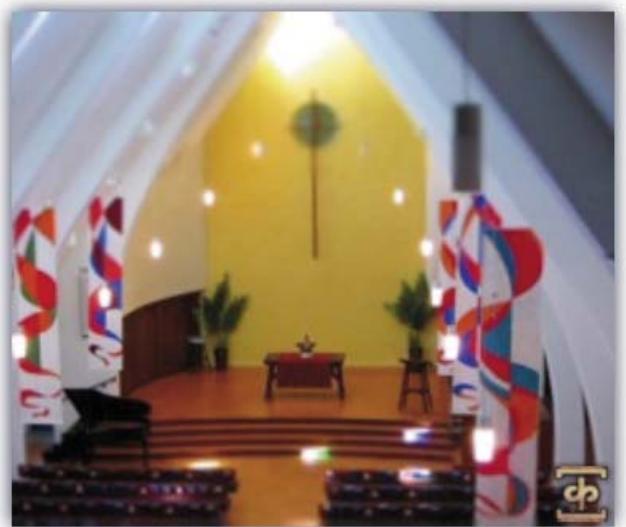
True-Legato-Patch mit Überblenden zwischen Ah und Mm Vokalen. Bereich: F2 - A4

**Mars Sustains Legato 2-way Ah-Oh & lite**

True-Legato-Patch mit Überblenden zwischen Ah und Oh Vokalen. Bereich: F2 - A4

Mars Sustains Legato 2-way Ah-Oo & lite

True-Legato-Patch mit Überblenden zwischen Ah und Oo Vokalen. Bereich: F2 - A4

**Mars Sustains Legato 2-way Mm-Oo & lite**

True-Legato-Patch mit Überblenden zwischen Mm und Oo Vokalen. Bereich: F2 - A4

Mars Sustains Legato 2-way Oh-Mm & lite

True-Legato-Patch mit Überblenden zwischen Oh und Mm Vokalen. Bereich: F2 - A4

Mars Sustains Legato 2-way Oh-Oo & lite

True-Legato-Patch mit Überblenden zwischen Oh und Oo Vokalen. Bereich: F2 - A4

Mars Sustains Legato 2-way Selector & lite

True-Legato-Patch mit Überblenden zwischen zwei Layern, jeder Layer enthält einen True-Legato-Vokal. Bereich: F2 - A4

**Mars Sustains Legato 3-way Ah-Oh-Oo & lite**

True-Legato-Patch mit Überblenden zwischen Oh und Oo und AH und Oh/Oo Vokalen. Bereich: F2 - A4

Mars Sustains Legato Single Ah & lite

True-Legato-Patch nur mit dem Ah Vokal. Bereich: F2 - A4

Mars Sustains Legato Single Mm & lite

True-Legato-Patch nur mit dem Mm Vokal. Bereich: F2 - A4

Mars Sustains Legato Single Oh & lite

True-Legato-Patch nur mit dem Oh Vokal. Bereich: F2 - A4

Mars Sustains Legato Single Oo & lite

True-Legato-Patch nur mit dem Oo Vokal. Enthält beide Oo (f) und Oo(p) Layer, verbunden über den Swell-Regler. Bereich: F2 - A4

Marcato Presets:

*Hinweis: Alle Preset beinhalten die Low-Memory ("Lite") Versionen.

Mars Marcato Builder All

Unser komplexer Marcato-Builder für fortgeschrittene Anwender. Siehe Seite 11 für die Anweisungen. Bereich: C-2 – A4



Mars Marcato Phrase Builder

Unser Phrase-Builder, der sowohl mit Marcati als auch mit Staccati eingesetzt werden kann. Siehe Seite 12 für die Bedienungsanleitung. Bereich: C0 – A4

Mars Marcato Singles

Einzelne kurze, ohne Sustain True-Marcati. Die „Time-Stretch“-Version kann für die Marcato-Länge genutzt werden. Bereich C-2 – C5. Enthält die Speed-Control ("SC") und die Low-Memory ("Lite" & „Ultra-Lite“) Versionen. **Hinweis:** Der Time Machine 2 Algorithmus in den speed-control („SC“) Presets kann unerwünschte Ergebnisse produzieren.

Mars Marcato Sustains

Eine Auswahl von Marcati mit Loop für längeren Sustain. Bereich: C0- A4. Enthält eine „Ultra-Lite“ Memory Version.



Poly-Sustains

* Hinweis: Alle Poly-Sustain Presets enthalten eine Tempo-Sync ("TS") und specherschonende ("Lite") Version. Alle Tempo-Sync Presets benötigen Kontakt 5.0.2 oder neuer und haben eine maximale Stimmenanzahl von 16.

Fast (140 bpm)

Mars Poly-Sustains Fast Latin

Gelooste, schnelle lateinische Poly-Sustain-Phrasen mit 140 BpM. Bereich: C-2 – A4



Mars Poly-Sustains Fast Slavonic

Gelooste, schnelle slawische Poly-Sustain-Phrasen mit 140 BpM. Bereich: C-2 – A4

Long (130 bpm)

Mars Poly-Sustains Long Latin

Lange gregorianische lateinische Poly-Sustain-Phrasen mit 130 BpM. Bereich: C-2 – A4

Mars Poly-Sustains Long Latin

Lange gregorianische lateinische Poly-Sustain-Phrasen mit 130 BpM. Nutzt Kontakts Time Machine 2 Algorithmus, um temposynchronisiert zu bleiben. Bereich: C-2 – A4

Slow (100 bpm)**Mars Poly-Sustains Slow Latin**

Gelooste, langsamere lateinische Poly-Sustain-Phrasen mit 100 Bpm. Bereich: C-2 – A4

Mars Poly-Sustains Slow Slavonic

Gelooste, langsamere slawische Poly-Sustain-Phrasen mit 100 Bpm. Bereich: C-2 – A4

Flüstern und Dröhnen (100 & 140 bpm)**Mars Poly-Sustains Drone Long Latin**

Lange lateinische atonale lateinische Poly-Sustain-Phrasen. Bereich: C-2 - G8

**Mars Poly-Sustains Drone Long Latin singles**

Ungestimmte Version der droning long poly sustains mit nur einem poly-sustain pro Taste. Bereich: C-3 – G3.

Mars Poly-Sustains Whisper Slow Latin

Langsame, geflüsterte und atonale lateinische Poly-Sustains. Bereich: C-2 - G8

Mars Poly-Sustains Whisper Slow Latin singles

Ungestimmte Version der geflüsterten Sustains mit einem Poly-Sustain pro Taste. Bereich: C3 - E4

Staccato

* Hinweis: Alle Preset enthalten eine speicherfreundliche („Lite“) Version.

Mars Staccatos

Alle Staccato-Silben des ganzen Chores mit Schnellauswahl-Key-Switches. Bereich: C-2 – C5. Enthält Speed-Control („SC“) Version. Hinweis: Der Time Machine Algorithmus in den speed-control Presets kann unerwünschte Ergebnisse erzeugen.

**Mars Release Utility**

Alle Ausklangsilben des ganzen Chores, die als Ausklang verwendet werden können, aber einen Schalter haben, der es erlaubt, sie als sehr kurze Staccati zu nutzen. Bereich: C#-2 – A4.

Sustains

* Hinweis: Alle Preset enthalten eine speicherfreundliche („Lite“) Version.

Mars All Vowel Sustains

Das Preset enthält alle 7 Standard-Vokale Sustain-Typen (ah, eh, ee, ih, mm, oh und oo) mit über 20 einzelnen Variationen überblendbar in einem Instrument. Die Töne enthalten Attack, Sustain und Release-Phasen. Jede Phase hat unabhängige Round-Robin-Variationen, für life-ähnlichen Realismus. Bereich: G#0 – A4. Enthält eine sehr speicherschonende („Ultra-lite“)-Version.



Mars 7-Vowel Sustain Pad Utility

Das Preset enthält alle 7 Standard-Vokale Sustain-Typen und ihre Variationen überblendbar in einem Instrument, mit extra-langer Attack- und Release Zeit, um ein weiches Chor-Pad-Instrument zu erzeugen. Bereich: G#0 – A4.

**Soloisten (Bass & Tenor)**

* Hinweis: Die meisten Solo-Presets enthalten Speed-Control („SC“) und speicherschonende („Lite“) Versionen.

Bass**Soloist Bass Breaths**

Patch der Atemgeräuscheffekte von unserem Bassisten. Bereich: C3 - G5

Soloist Bass Melodic Phrases Latin

Unser Bassist singt eine Vielzahl von lateinischen melodischen Phrasen. Bereich: C3 - G6

Soloist Bass Melodic Phrases Slavonic

Unser Bassist singt eine Vielzahl von slawischen melodischen Phrasen. Bereich: C3 - G5

Soloist Bass Poly-Sustains Long Latin

Lange lateinische Poly-Sustains mit 130 BpM. Bereich: C0 – B3. Enthält Tempo-Sync („TS“) Version.

Soloist Bass Poly-Sustains Slow Latin

Langsame lateinische Poly-Sustain-Phrasen mit 100 BpM. Basisvokale können mit den „Offset“ und „Attack“ Reglern isoliert und hervorgehoben werden. Bereich: C#-2 – B3

**Soloist Bass Poly-Sustains Slow Slavonic**

Langsame slawische Poly-Sustain-Phrasen mit 100 BpM. Basisvokale können mit den „Offset“ und „Attack“ Reglern isoliert und hervorgehoben werden. Bereich: C#-2 – B3. Enthält Tempo-Sync („TS“) Version.

Soloist Bass Staccatos

Unser Bassist mit sprachneutralen Staccati. Bereich: C1 – B3

Tenor 1**Soloist Tenor 1 Breaths**

Patch der Atemgeräuscheffekte von unserem ersten Tenor. Bereich: C3 - G6

Soloist Tenor 1 Melodic Phrases Slavonic

Unser erster Tenor singt eine Vielzahl von slawischen melodischen Phrasen. Die „Time-Stretch“-Version nutzt Kontakts Time Machine 2. Beachten Sie bitte, dass extremes stretching zu unerwünschte Ergebnisse führen kann.

Bereich: C3 - A#7



Soloist Tenor 1 Melodic Phrases Slavonic

Unser erster Tenor singt noch mehr von slawischen melodischen Phrasen. Bereich: C3 - B7

Soloist Tenor 1 Poly-Sustains Slow Slavonic

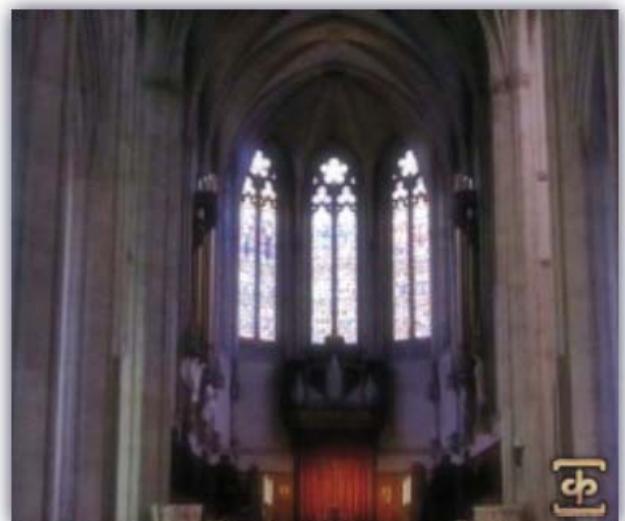
Langsame slawische Poly-Sustain-Phrasen mit 100 BpM. Basisvokale können mit den „Offset“ und „Attack“ Reglern isoliert und hervorgehoben werden. Bereich: C-1 – A#4

Soloist Tenor 1 Staccatos

Alle Staccato-Silben unseres ersten Tenors. Bereich: C2 - C5

Tenor 2**Soloist Tenor 2 Breaths 1**

Patch der Atemgeräuscheffekte von unserem zweiten Tenor.
Bereich: C2 - B6

**Soloist Tenor 2 Breaths 2**

Patch mit noch mehr Atemgeräuscheffekten von unserem zweiten Tenor. Bereich: C2 - D#7

Soloist Tenor 2 Poly-Sustains Long Latin

Lange gregorianische lateinische Poly-Sustain-Phrasen mit 130 BpM. Bereich: C0 – A#4

Soloist Tenor 2 Poly-Sustains Slow Latin

Langsame lateinische Poly-Sustain-Phrasen mit 100 BpM. Basisvokale können mit den „Offset“ und „Attack“ Reglern isoliert und hervorgehoben werden. Bereich: C-1 – A#4

Soloist Tenor 2 Staccatos

Unser zweiter Tenor mit sprachneutralen Staccati. Bereich: C2 – A#4

**Soloist Tenor Vowel Sustains**

Alle sprachneutralen Vokal-Sustains unserer beiden Tenöre.
Bereich: C2 – A#4



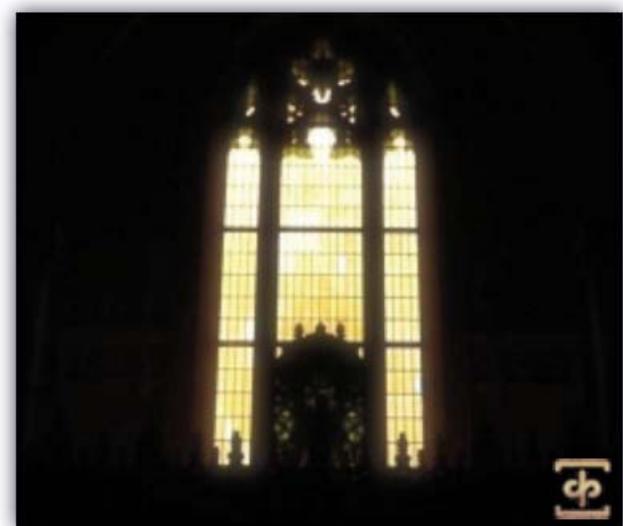
Ambiences

Mars Drones 0 All

Alle Mars-basierenden Ambiences in einem überblendbaren Patch. Bereich: C-2 - G8

Mars Drones 1 Malambient Choir

Gesangsbögen-basierende überblendbare Ambiences. Bereich: C-2 - G8



Mars Drones 2 Miroospheric Void

Eine Sustain-basierte Ambience. Bereich: C-2 - G8

Mars Drones 3 Little Big Box

Noch eine Sustain-basierte Ambience. Bereich: C-2 - G8

Mars Drones 4 Synthachoirize

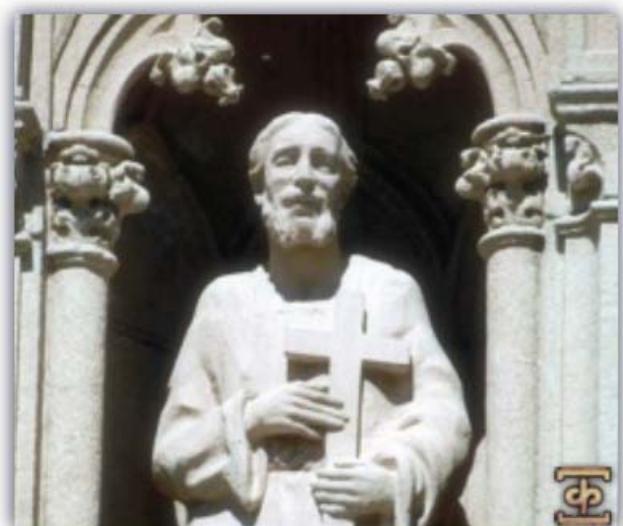
Und noch eine Sustain-basierte Ambience. Bereich: C-2 - G8

Mars Fx Bassmospheric

Starker Bass, atmosphärisches Dröhnen. Bereich: C-2 - G8

Mars Fx Burningthrough

Atmosphärische Ambience basierend auf dem Sustain des Bassisten. Bereich: C-2 - G8



Mars Fx Confusion

Huh? Was?. Bereich: C-2 - G8

Mars Fx Hollow Whispers mw-filter

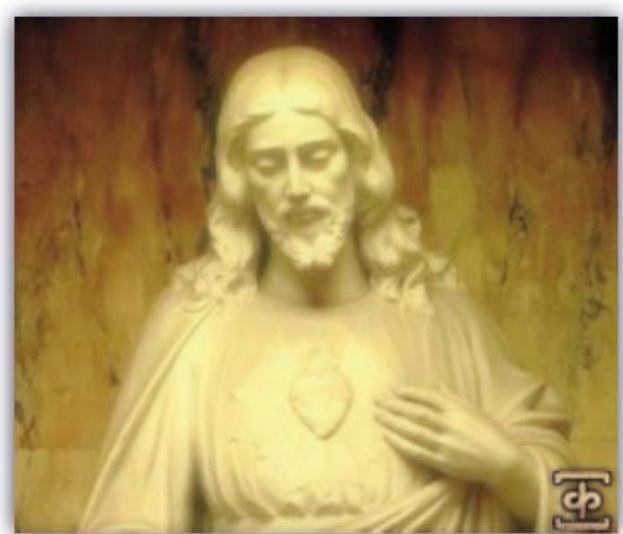
Stark verhalltes Flüstern mit einem Filter auf dem Modulationsrad. Bereich: C-2 - G8

Mars Fx Robotniq & lite

Roboterartiger Staccato-Effekt durch Kontakts Time Machine. Bereich: C0 - G5

Mars Fx Shadow of the Well

Dunkle Mächte erwachen im Dorfbrunnen. Bereich: C#0 - G8



Mars Fx Short n Sweet

Ambience, die auf den Geländerklängen aus der Kirche basiert. Bereich: C-2 - G8

Mars Fx Tenor Chasm

Unser erster Tenor, wenn er am Boden einer bodenlosen Grube gefangen ist. Bereich: C-1 - G7

Bonus Percussion

Mars Effects Rail Strikes Metal Tuned Sustain

Eines der Kirchengeländer wurde angeschlagen und klingt aus. Hat eine einzigartige Resonanz und viel Bass. Bereich: C#0 – G8

Mars Effects Rail Strikes Metal Tuned

Eines der Kirchengeländer wurde angeschlagen und dann abgedämpft. Hat viel Bass. Bereich: C#0 – G8

Mars Effects Rail Strikes

Ungestimmte Version der Geländerklänge. Alle haben Samples des Chores, der zusammen mit dem Kirchengeländer summt. Bereich: C1 – G3

Combo Multi-Instrumentenbänke:

* Alle Combo-Presets sind Kontakt Multi-Instrumenten (.nkm) Patches, die beide Mikrofonpositionen in einer ladbaren Datei kombinieren, mit beiden Presets auf dem gleichen MIDI-Kanal. Die Ausgänge können verschieden geroutet werden, um Surround-Sound Mixen einfacher zu machen.

Hinweis: Seien Sie sich bewusst, dass diese Patches oft doppelt so viel Speicher wie die normalen Patches benötigen. Viele können wegen der Speicheranforderung nicht auf einem 32bit System geladen werden. Die „lite“-Versionen benötigen auch noch viele Ressourcen, um sauber geladen und abgespielt werden zu können.

Chor-Effekte

Mars All Effects Clusters

Enthält eine speed-control (“SC”) Version.

Mars All Effects Horror Cha-hak

Enthält eine speed-control (“SC”) Version.

Mars All Effects Warm-up

Mars All Effects Zombie Clusters

Mars All Effects Zombie Wall.

Legato

Enthält speed-control (“SC”) und speicherfreundliche („Lite“) Versionen.

Mars Legato 2-way Ah – Mm

Mars Legato 2-way Ah – Oh

Mars Legato 2-way Ah – Oo

Mars Legato 2-way Mm – Oo

Mars Legato 2-way Oh – Mm

Mars Legato 2-way Oh – Oo

Mars Legato 2-Way Selector

Mars Legato 3-Way Ah-Oh-Oo

Mars Legato Single Ah

Mars Legato Single Mm

Mars Legato Single Oh

Mars Legato Single Oo

Sustains

Mars All Vowel Sustains

Enthält speicherfreundliche („Lite“) Version.

Mars All 7-Vowel Sustain Pad Utility

Marcato

Mars Marcato Build All

Mars Marcato Phrase Builder

Mars All Marcato Singles

Mars All Marcato Sustains

Staccato

Mars Staccato

Enthält speed-control („SC“) und speicherfreundliche („Lite“) Versionen.

Mars Release Singles

Poly-Sustains

Enthält Tempo-Sync („TS“) Versionen.

Mars All Poly-Sustains Drone Long Latin

Mars All Poly-Sustains Drone Long Latin singles

Mars All Poly-Sustains Whisper Slow Latin Singles

Mars All Poly-Sustains Whisper Slow Latin

Mars All Poly-Sustains Fast Latin

Mars All Poly-Sustains Fast Slavonic

Mars All Poly-Sustains Long Latin

Mars All Poly-Sustains Slow Latin

Mars All Poly-Sustains Slow Slavonic

Bass Solist

Soloist All Bass Melodic Phrases Latin

Enthält eine speed-control ("SC") Version.

Soloist All Bass Melodic Phrases Slavonic

Enthält eine speed-control ("SC") Version.

Soloist All Bass Poly-Sustains Long Latin

Enthält speed-control ("SC") und Tempo-Sync Versionen.

Soloist All Bass Poly-Sustains Slow Latin

Enthält Tempo-Sync ("TS") Version.

Soloist All Bass Poly-Sustains Slow Slavonic

Enthält Tempo-Sync ("TS") Version.

Soloist All Bass Staccatos

Enthält eine speed-control ("SC") Version.

Tenor Solist 1

Soloist All Tenor 1 Melodic Phrases Slavonic 1

Enthält eine speed-control ("SC") Version.

Soloist All Tenor 1 Melodic Phrases Slavonic 2

Enthält eine speed-control ("SC") Version.

Soloist All Tenor 1 Poly-Sustains Slow Slavonic

Enthält Tempo-Sync ("TS") Version.

Soloist All Tenor 1 Staccatos

Enthält eine speed-control ("SC") Version.

Tenor Solist 2

Soloist Tenor 2 Breaths 1

Soloist Tenor 2 Breaths 2

Soloist All Tenor 2 Melodic Phrases Latin

Enthält eine speed-control ("SC") Version.

Soloist All Tenor 2 Poly-Sustains Long Latin

Enthält speed-control ("SC") und Tempo-Sync Versionen.

Soloist All Tenor 2 Poly-Sustains Slow Latin

Enthält Tempo-Sync ("TS") Version.

Soloist All Tenor 2 Staccatos

Enthält eine speed-control ("SC") Version.

ELEMENTE

Marcato Builder

<u>Ah</u>	<u>Eh</u>	<u>Oh</u>
Attacks: 7	Attacks: 7	Attacks: 3
– Ah (x4)	– Eh (x3)	– Oh (x2)
– Sah	– Hey	– Voh
– Sya	– Kay	Sustains: 8
– Yah	– Meh	Releases: 8
Sustains: 7	– Tse	– Oh (x6)
Releases: 7	Sustains: 6	– Odt (x2)
– Ah (x6)	Releases: 6	
– Aw	– Ay	
	– Eh (x4)	
<u>EE</u>	– En	
Attacks: 9	<u>IH</u>	Attacks: 9
– Ee (x7)	Attacks: 3	– Oo (x5)
– Ree	– Ih (x2)	– Cru
– Tee	– Sin	– Doo
Sustains: 4	Sustains: 2	– Woo
Releases: 5	Releases: 4	– Yoo
– Ee (x2)	– Ih (x2)	Sustains: 5
– Ees (x3)	– Ihk (x2)	Releases: 11
		– Oo (x2)
		– Oom (x2)
		– Oos (x3)
		– Oosh
		– Oox (x2)
	<u>MM</u>	
		Attacks: 1
		Sustains: 1
		Releases: 1

Phrase Builder

Ah	Oo
Ay	Rees
Crux	Sah
Doom	Shikh
Ee	Syah
Eh	Ti
Ih	Tse
Kay	Voh
Men	Voh
Oh	Yah
	Yoo

Marcato

Ah	Oo
Ay	Rees
Crux	Sah
Doom	Shikh
Ee	Syah
Eh	Ti
Ih	Tse
Kay	Voh
Men	Vah
Oh	Yoo

Staccato

Ah	Eh	Oo	Voh
Ay	Goh	Rees	Yah
Bog	Ih	Sah	Yeh
Crux	Kay	Shikh	Yoo
Doh	La	Sya	
Doom	Men	Ti	
Ee	Oh	Tse	

Poly-Sustains

Fast (140 BpM)

<i>Latein:</i>	<i>Slawisch:</i>
Amen	Bogoroditse
Benedicti	Devo
Dominum	Drago
Excrux	Gospodt
Gloria	Mariye
Kyrie	Nashikh
Salvatoris	Raduisya
	Rodila
	Stoboyu
	Tvoyego
	Yakospasa

Slow (100 BpM)

<i>Latein:</i>	<i>Slawisch:</i>
Adoramus	Crucifixus
Dei Nomine	Dominum
Exora	Gospodt
Kyrie	Mariye
Oratsio	Nashikh
Salvatoris	Raduisya
Sanctus	Rodila
Semper Christum (mm sustain)	Stoboyu
Semper Christu (oo sustain)	Tvoyego
	Yakospasa
	Yesidush

Long (130 BPM 6/8)

<i>Latein:</i>
Ave Maria Gratia Plena
Dominus Tecum Virgo Serena
Panis Et Pastoris Virginum Et Regina
Rosa Sine Spina Genitrix Es Facta
Salvatoris Christi Templum Existi
Sed Virgo Intacta Tu Floris Et Roris
Tu Civitas Regis Justitiae
Tu Mater Es Misericordie
Tu Parvi Et Magni Leonis Et Agni

Tenor 1 – *Slawisch*

<u>Poly-Sustains</u>	<u>Lange Staccato</u>	
Blagoslovena	Ah	Oh
Bogoroditse	Aw	Oo
Devo	Bog	Sah
Mariye	Eh	Sya
Nashikh	Ih	Tse
Raduisya	Ihk	Voh
Rodila	Law	Yeh
Stoboyu	Naw	Yoo
Yakospasa		

Tenor 2 - *Latein*

<u>Poly-Sustains</u>	<u>Lange Polys</u>	<u>Staccato</u>
Adoramus	Ave Maria Gratia Plena	Ah
Amen	Dominus Tecum Virgo Serena	Ay
Benedicti	Panis Et Pastoris Virginum Et Regina	Ee
Crucifixus	Rosa Sine Spina Genitrix Es Facta	Eh
Dominum	Salvatoris Christi Templum Existi	Ih
Gloria	Sed Virgo Intacta Tu Floris Et Roris	Moos
Kyrie	Tu Civitas Regis Justitiae	Oh
Oratsio	Tu Mater Es Misericordie	Oo
Origin	Tu Parvi Et Magni Leonis Et Agni	Toom
Semper Christum		Toos
		Xoos

Bass – *Slawisch*

<u>Poly-Sustains</u>	<u>Lange Staccato</u>		<u>Poly-Sustains</u>	<u>Lange Polys</u>
Blagoslovena	Ah (p/f)	Oh (p/f)	Adoramus	Ave Maria Gratia Plena
Bogoroditse	Ay	Oo (p/f)	Amen	Dominus Tecum Virgo Serena
Devo	Bog	Oos	Benedicte	Panis Et Pastoris Virginum Et Regina
Gospodt	Ee 1	Sah	Crucifixus	Rosa Sine Spina Genitrix Es Facta
Mariye	Ee 2	Shikh	Dominum	Salvatoris Christi Templum Existi
Nashikh	Hey	Sya	Gloria	Sed Virgo Intacta Tu Floris Et Roris
Raduisya	Eh	Tse	Kyrie	Tu Civitas Regis Justitiae
Rodila	Ich	Voh	Oratsio	Tu Parvi Et Magni Leonis Et Agni
Stoboyu	Law	Yeh	Origin	
Yakospasa	Naw	Yoo	Semper Christum	

Bass - *Latein*

<u>Poly-Sustains</u>	<u>Lange Polys</u>
Adoramus	Ave Maria Gratia Plena
Amen	Dominus Tecum Virgo Serena
Benedicte	Panis Et Pastoris Virginum Et Regina
Crucifixus	Rosa Sine Spina Genitrix Es Facta
Dominum	Salvatoris Christi Templum Existi
Gloria	Sed Virgo Intacta Tu Floris Et Roris
Kyrie	Tu Civitas Regis Justitiae
Oratsio	Tu Parvi Et Magni Leonis Et Agni
Origin	
Semper Christum	



SOUNDIRON

SOFTWARELIZENZVEREINBARUNG

(Anm. des Übersetzers: Im Zweifel gilt der englische Originaltext.)

LIZENZVEREINBARUNG:

Durch die Installation des Produktes akzeptieren Sie die folgende Produktlizenzvereinbarung:

LIZENZGEWÄHRUNG

Die Lizenz für dieses Produkt ist nur an eine Einzelperson gebunden. Ein nicht lizenziert Gebrauch ist verboten. Alle Sounds, Samples, Programmierung, Bilder, Skripte, Zeichnungen und Texts in diesem Produkt sind Eigentum der Soundiron, LLC. Diese Software wird an Sie von Soundiron für kommerzielle und nicht kommerzielle Nutzung in Musik, Sound-Effekt-Erzeugung, Audio/Video-Postproduktionen, Aufführungen, Sendungen oder ähnliche fertige Content-Erstellung und für die Verwendung in Produktionen lizenziert aber nicht verkauft. Dem einzelnen Lizenznehmer ist es gestattet, diese Bibliothek auf mehreren Rechnern oder anderen Geräten zu installieren, aber nur, wenn Sie der alleinige Inhaber und Nutzer dieser Geräte, auf der die Software installiert ist, sind.

Soundiron ermöglicht es Ihnen, jeden Sound und jedes Sample in den gekauften Bibliotheken für die Erstellung und Produktion von kommerziellen Aufnahmen, Musik, Sound-Design, Postproduktion oder andere Content-Erstellung ohne zusätzliche Lizenzgebühren zu nutzen und ohne Nennung von Soundiron als Quelle. Diese Lizenz verbietet ausdrücklich jede nicht autorisierte Aufnahme jeder unbearbeiteten oder ungemischten Inhalte aus dieser Bibliothek, oder jede andere Bibliothek von Soundiron, in ein anderes Sample-Instrument, einen Soundeffekt, Synthesizer oder Loop/Effekt-Bibliothek jeglicher Art ohne unsere vorherigen Zustimmung zu übernehmen.

Diese Lizenz verbietet auch jegliche unbefugte Weitergabe, Weiterverkauf oder irgendeine andere Art der Verteilung dieses Produktes oder der Sounds, durch welche Weise auch immer, dazu gehört auch Re-sampling, Mixing, Weiterverarbeitung, Isolation oder Einbindung in Software- oder Hardware aller Art, zum Zwecke des Re-Recordings oder Reproduktion als Teil einer freien oder kommerziellen Bibliothek von musikalischen und/oder Sound-Effekten und/oder Artikulationen oder jede Form von musikalischen Samples oder Sound-Effekte Sample-Wiedergabesystem oder Gerät. Lizzenzen können nicht an jemanden anderes übertragen oder verkauft werden, ohne die schriftliche Einwilligung der Soundiron, LLC.

RECHTE

Soundiron behält das volle Urheberrecht und das vollständige Eigentum an allen aufgezeichneten Sounds, Instrumentenprogrammierung, Dokumentation und musikalischen Performances, die in diesem Produkt enthalten sind. Alle vergangenen und zukünftigen Versionen dieses Produkts, einschließlich aller Version, die von Soundiron, LLC, veröffentlicht wurden, sind an diese Lizenz gebunden und fallen unter diese Vereinbarung.

ERSTATTUNGEN

Heruntergeladene Bibliotheken können nicht zurückgegeben werden und deshalb können wir keine Rückerstattung oder einen Austausch anbieten. Wir können es nach eigenem Ermessen machen, aber beachten Sie bitte, dass, sobald Sie sie heruntergeladen haben, sie nicht mehr zurückgegeben werden kann.

VERANTWORTUNG

Die Nutzung dieses Produktes und jeglicher Software erfolgt auf Gefahr des Lizenznehmers. Soundiron übernimmt keine Haftung für direkte oder indirekte Schäden in jeder Form bei der Nutzung dieses Produkts.

BEDINGUNGEN

Diese Lizenzvereinbarung ist unter allen Umständen ab dem Moment, wo das Produkt gekauft oder erworben wird, gültig. Die Lizenz bleibt bis zur Kündigung durch Soundiron, LLC, in voller Höhe erhalten. Die Lizenz wird beendet, wenn Sie eine der Bestimmungen oder Bedingungen dieser Vereinbarung brechen oder aus irgendeinem Grund eine Rückerstattung erhalten. Nach der Kündigung stimmen Sie zu, alle Kopien und die Inhalte des Produkts auf eigene Kosten zu vernichten. Alle vergangenen und zukünftigen Versionen dieses Produktes, einschließlich aller andern Marken als Soundiron, fallen ebenfalls unter die Bedingungen dieser Vereinbarung.

VERLETZUNG

Soundiron behält sich vor, Piraterie zu verfolgen und seine urheberrechtlich geschützte Schöpfung in vollem Umfang Civil- und Strafrechtlich zu verfolgen. Aber wir werden unsere Preise fair gestalten und unsere Samples und Programmierung zugänglich machen und, wann immer es möglich ist, umständliche DRM, Registrations- und Aktivierungsprozesse zu vermeiden und Ihnen, wann immer es möglich ist, möglichst viel kreativen Freiraum und die beste Anwendung zu ermöglichen. Wenn Sie unsere Instrumente mögen und um die harte Arbeit wissen, die wir hier hineingesteckt haben, dann wissen wir, dass Sie niemals dieses Instrument rechtswidrig weitergeben.

DANKSAGUNGEN

Der Mars Chor

Dirigent:

Robert Geary

Chorleiter:

Alan Kleinschmidt

Slawischer Linguist

Elena Sharkova

Sänger:

Adam P Cole
 Barton M Thomte
 Ben Barr
 Bill Treddway
 Carl L Jech
 Christopher Anderson
 Christopher Canfield
 Christopher Evans
 Colin Hamilton
 Dwight Smith
 James Stewart
 Jeff Bennett
 John Burgdorf
 Jonathan Spencer
 Jordan Eldredge
 Joseph Sargent
 Joseph Trumbo
 Mark Sumner
 Michael P Mendelsohn
 Peter Schwalbenberg
 Philip M Saunders
 Robert L Huber
 Roger King
 Sam Smith
 Sulpicio Mariano
 Sven Olbash
 Thomas Abels
 William Chiles
 William Langley
 William Neely

Soundiron Team:

Produktion

Mike Peaslee
 Gregg Stephens
 Christopher Marshall

Skripte & System-Design

Christopher Marshall

Tontechnik, Mixing, Mastering und Bearbeitung

Gregg Stephens & Michael Peaslee

Instrumentenprogrammierung:

Mike Peaslee
 Gregg Stephens
 Christopher Marshall

Oberflächen-Design:

Daniel Tritton
 Christopher Marshall

Fotografien

Mike Peaslee
 Gregg Stephens
 Christopher Marshall

Beta Team und Demo-Komponisten

Oliver Codd
 Russell Bell
 Simon Russell
 Jasper Blunk
 Amund Svenson
 Ian Dolomore
 Stu Kennedy
 Reuben Cornell

Besonderen Dank an:

SF Choral Society (www.sfchoral.org)
 Montclair Presbyterian (www.mpcfamily.org)
 Volti (www.voltisf.org)
 The Kleinschmidts und Geary

Danke

Vielen Dank, dass Sie die Soundiron Mars Men's Chor-Bibliothek gekauft haben und alle unsere Erzeugnisse unterstützen. Wenn Sie Fragen haben, Sorgen, Bedenken, Kommentare, Liebesbriefe oder Hass-Mails, so scheuen Sie sich nicht, diese uns zu schicken:

info@soundiron.com

Vielen Dank

Mike, Gregg und Chris



www.soundiron.com

[SOUNDIRON]

Sämtliche Programmierung, Skripte, Samples, Bilder und Texte © Soundiron 2011. Alle Rechte vorbehalten.

Deutsche Übersetzung: © 2012 Michael Reukauff

Mars Version 1.5 Release Änderungsliste:

Alle Presets

Allgemeine Anpassungen, um die logische Struktur der von Venus Symphonic Women's Choir anzupassen.
 CC1 Zuordnungen allen Swell-Reglern hinzugefügt, kann vom Benutzer wieder entfernt werden.
 64 (50%) als Standardwert der Swell-Regler zugewiesen
 CC11 Zuordnungen allen X-Blend-Reglern hinzugefügt, kann vom Benutzer wieder entfernt werden (nur bei Presets, die einen xblend-Regler haben)
 Verfeinerungen aller Zonen- und Gruppenlautstärken, Überblendungskurven und anderer Einstellungen, um die Konsistenz und den Klang der Bibliothek zu verbessern

Ambiences

Erweiterter oberer Bereich bei den "Robotniq" Presets
 CC11 Zuordnungen den Speed-Reglern bei den „Robotniq“ Presets hinzugefügt

Bonus Percussion

Neues dediziertes Verzeichnis für das Bonus Rail-Strike Metall-Percussion-Preset

Choral Effekte

K5 Presets mit Speed-Control ("SC") mit dem TM Pro Time-Stretching Algorithmus hinzugefügt

Legato

Verzeichnis von "Legato & Sustains" in "Legato" umbenannt
 Sustain Presets vom Legato-Verzeichnis in das separate Sustain-Verzeichnis verschoben
 Alle Legato-Presets mit verbessertem Legato-Smoothing neu erstellt
 Die Effizienz des „Speed“-Reglers verbessert
 Tastenumfang aller Legato-Patches standardisiert
 K5 Versionen aller Presets mit Legato Intervall Wiedergabe Speed-Control ("SC") mit dem TM Pro Time-Stretching Algorithmus hinzugefügt

Marcato

Lite Unterverzeichnis hinzugefügt
 Das nicht mehr benötigte Preset Mars Marcato Builder Attack Only.nki entfernt (auch die Lite Version)
 Das nicht mehr benötigte Preset Mars Marcato Builder Release Only.nki entfernt (auch die Lite Version)
 Das nicht mehr benötigte Preset Mars Marcato Builder Sustain Only.nki entfernt (auch die Lite Version)
 Das Mars Marcato Singles time-stretch.nki Preset in Mars Marcato Singles SC K4.nki umbenannt

Poly-Sustains Schnell

Lite Unterverzeichnis hinzugefügt
 K5 Tempo-Sync („TS“) Versionen mit dem TM Pro Time-Stretching Algorithmus hinzugefügt

Poly-Sustains Lang

Das alte "Mars Poly-Sustain Long Latin tm2 self-sync.nki" auf das TM Pro geändert und in "Mars Poly-Sustains Long Latin TS K5.nki" umbenannt

Poly-Sustains langsam

Lite Unterverzeichnis hinzugefügt
 K5 Tempo-Sync („TS“) Versionen mit dem TM Pro Time-Stretching Algorithmus hinzugefügt

Solisten

Lite Unterverzeichnis hinzugefügt
 K5 Tempo-Sync („TS“) Versionen mit dem TM Pro Time-Stretching Algorithmus hinzugefügt
 K4 Speed-Control („SC“) Versionen mit dem TM2 Algorithmus hinzugefügt, um eine anpassbare Geschwindigkeit der Wiedergabe zu erlauben

Staccato

Lite Unterverzeichnis hinzugefügt
 Das alte "Mars Staccato time-stretch.nki" umbenannt in "Mars Staccato SC K4.nki"

Sustains

Sustain Presets vom Legato Verzeichnis in das separate Sustain Verzeichnis verschoben

Lite Unterverzeichnis hinzugefügt

Mars Vowel Sustains.nki mit Lite und Ultra-Lite Versionen hinzugefügt

Flüstern und Dröhnen

“Poly Sustain spoken” Verzeichnis in “Whispers & Drones” umbenannt

Lite Unterverzeichnis hinzugefügt

K5 Tempo-Sync Versionen hinzugefügt („TS“), die den TM Pro Time-Stretching Algorithmus nutzt